



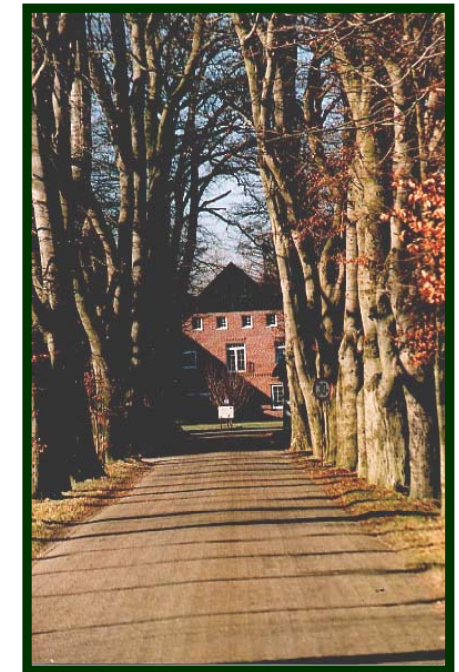
Träger der Einrichtung

Der Bezirksverband Oldenburg, (Kommunalverband des ehemaligen Landes Oldenburg) ist auch Träger von Einrichtungen der Behindertenhilfe, der Jugendhilfe, der Hilfe für Wohnungslose und der Pflege.

Im Rahmen der abgestimmten zentralen Vorgaben haben die Einrichtungen Freiräume, die sie mit Fachkompetenz, Kreativität und ihren spezifischen Stärken zum Nutzen der Bewohner und auch der Mitarbeiter entwickeln.

Die Achtung und der Schutz der Würde eines Menschen ist der höchste und wichtigste Grundsatz unserer Verfassung. Dies ist eine gemeinsame Überzeugung unserer Gesellschaft, unabhängig davon, ob die Weltanschauung des Einzelnen christlich, humanistisch oder durch andere begründete Einstellung zu den Mitmenschen geprägt ist.

Als Leitlinie für die tägliche Arbeit muss dazu vor Augen sein, dass dieser Grundsatz unteilbar ist; er hat Geltung unabhängig von Fähigkeiten, Krankheiten oder Behinderungen.



Leitbild

Wer sind wir

Das Gut Dauelsberg ist eine soziale Heimstätte, die am Rand der Stadt Delmenhorst liegt.

Die gesamte Hofanlage vermittelt den Eindruck eines großen Bauernhofes mit einer großzügigen und gepflegten Geländestruktur. Wir legen Wert auf Überschaubarkeit der Einrichtung und Sinnvermittlung in möglichst allen Lebensbezügen.

Die Verknüpfung von Wohnen und der Gestaltung des Alltages in Form von Tagesstruktur, Beschäftigung oder auch in sozialversicherungspflichtiger Arbeit soll den Bewohnern helfen, Lebenskrisen zu überwinden und auch bei längerem, bzw. andauerndem Aufenthalt eine möglichst ganzheitliche Lebensform bieten.

Es gibt Übergänge der einzelnen Bereiche Wohnungslosenhilfe, Eingliederungshilfe und Pflege. Wir legen Wert auf Eingliederung in möglichst normale und akzeptierte gesellschaftliche Lebensverhältnisse, auch durch ambulante Hilfeformen und Wohnmöglichkeiten in der Stadt.



Was ist uns besonders wichtig

Jeder Mensch hat das Recht auf ein Zuhause. Unsere Angebote und die Lebensraumgestaltung sind so geprägt und weiter auszubauen, dass jeder Betroffene, wenn der Wunsch besteht, sein Zuhause finden kann.

Wir sehen jeden Bewohner als Individuum. Das absolute Ziel ist die Achtung der Menschenwürde aller Bewohner und deren persönliche Annahme.

Den Alltag der Bewohner mit Sinn zu füllen und die menschliche und seelsorgerliche Begleitung, nicht nur der Menschen in Krisensituationen, ist uns außerordentlich wichtig. Wir sehen zuerst die Fähigkeiten der Bewohner und begleiten sie in ihrem Bedarf an Assistenz.

Dem stetigen Wandel der politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse ausgesetzt, reagieren wir mit Flexibilität und Umsicht, wir verstehen uns als Anwälte der uns aufsuchenden Menschen, gleichzeitig als Partner des Sozialstaates.

Die Zufriedenheit der Bewohner ist der Maßstab unserer Qualität. Erfolg und Misserfolg messen wir an dem Erreichen unserer Ziele. Innere und äußere Kritik der Bewohner und unserer beteiligten Institutionen nutzen wir konstruktiv und aufbauend.

Wie arbeiten wir

Die systematische Fort- und Weiterbildung hinsichtlich des Qualifikationsbedarfes aller MitarbeiterInnen sichert uns unsere Fachlichkeit. Wir verfolgen in allen Fachbereichen die Grundsätze von Kreativität, Transparenz und Kollegialität. Wir gestalten unsere Führung innerhalb definierter Delegationsbereiche und stehen zur Kontrolle von Arbeitsprozessen und Arbeitsergebnissen.



Unseren Partnern gegenüber geben wir uns aufgeschlossen, unterstützend, interessiert und zugewandt. Wir sind in Arbeitskreisen und Fachgremien integriert und versuchen mit fachlicher Praxis das Helfefeld zeitgemäß mitzugestalten. Wir sind dabei auch kooperativ tätig und verstehen uns als Teil im regionalen Angebot.

Alle MitarbeiterInnen der Einrichtung nehmen ihre Aufgaben im Sinne dieses Leitbildes wahr und sind verantwortlich für die laufende Umsetzung.